

IT-Stelle der hessischen Justiz • Friedrich-Ebert-Str. 28 • 61118 Bad Vilbel

Elektronische Post

Aktenzeichen: **1500-3.1-2010-00006#2025-00025**

Dst.-Nr.: 1500
Bearbeiterin: Frau Hau
Durchwahl: 06101/8009 1510
Fax:
E-Mail: Personal@it-stelle.justiz.hessen.de

Ihr Zeichen:

Datum: 17. Juli 2025

Stellenausschreibung Referatsleitung (m/w/d) konzeptionelle IT-Sicherheit in der IT-Stelle der hessischen Justiz, zugleich stellvertretende Leitung der Abteilung 2 (IT-Sicherheit), und Wahrnehmung der Funktion als stellvertretende/r IT-Sicherheitsbeauftragte/r der hessischen Justiz

Die Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz nimmt hessenweit übergreifend IT-Aufgaben für die hessischen Gerichte, die Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug wahr. Mit ihren Mitarbeitenden im Herzen des Rhein-Main-Gebietes am Hauptsitz Bad Vilbel sowie in den Außenstellen Kassel und Weiterstadt betreut sie als Landesoberbehörde ca. 17.000 Arbeitsplätze und führt die hessische Justiz in die digitalisierte Arbeitswelt. Als moderner Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir den Beschäftigten vielfältige, herausfordernde und spannende Tätigkeitsfelder in teamgeprägt angenehmer Atmosphäre.

Es ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Funktion der **Referatsleitung „konzeptionelle IT-Sicherheit“** zu besetzen. Die Rolle umfasst zugleich die Funktion der stellvertretenden Leitung der Abteilung 2 „IT-Sicherheit“ sowie des stellvertretenden Ressort-IT-Sicherheitsbeauftragten der hessischen Justiz.

Für die Besetzung steht bei Erfüllung der beamtenrechtlichen Voraussetzungen eine Stelle des höheren Beamtendienstes der BesG A 15 zur Verfügung, eine Besetzung mit vergleichbaren Tarifbeschäftigten ist bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur EG 15 TV-H möglich.

61118 Bad Vilbel, Friedrich-Ebert-Str. 28
Telefon (06101) 8009-0
Telefax (0611) 32761-0300
E-Mail: verwaltung@it-stelle.justiz.hessen.de
Internet: <http://www.it-stelle.justiz.hessen.de>



Gütesiegel
Familienfreundlicher
Arbeitgeber
Land Hessen

@justice HESSEN

Ebenso richtet sich die Ausschreibung an Richterinnen und Richter sowie Staatsanwältinnen und Staatsanwälte der Besoldungsgruppe R1 oder R2 ohne Amtszulage im Rahmen eines Abordnungsverhältnisses.

Als Dienstorte kommen Bad Vilbel und Kassel in Betracht, wobei grundsätzlich eine Tätigkeit von bis zu 50% aus dem Homeoffice heraus möglich sein kann.

Das erwartet Sie bei uns:

Sie wollen einen wertvollen Beitrag leisten, unseren Rechtsstaat im digitalen Zeitalter resilient und zukunftssicher aufzustellen? Sie arbeiten hierbei gerne juristisch – schätzen zugleich aber die abwechslungsreiche interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Professionen im Grenzbereich zwischen Technik und Recht? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Sie übernehmen eine Führungsaufgabe mit hoher Verantwortung für die gesamte hessische Justiz. Die Zuständigkeiten der Abteilung 2 mit perspektivisch bis zu 15 Mitarbeitenden umfassen zunächst den Teilbereich der operativen IT-Sicherheit mit dem Betrieb eines „CERT Justiz Hessen“ (Computer Emergency Response Team). In der eigenen Referatszuständigkeit verantworten Sie den gesamten Teilbereich der konzeptionellen IT-Sicherheit, der u.a. folgende spannende Aufgaben bereithält:

- Sie entwickeln das IT-Sicherheitsmanagement für die hessische Justiz kontinuierlich nach den einschlägigen BSI-Standards fort
- Sie beraten Funktions- und Entscheidungsträger in der hessischen Justiz in allen Fragen der IT-Sicherheit und verantworten die Öffentlichkeitsarbeit
- Sie sind verantwortlich für Konzeption und Durchführung sämtlicher Maßnahmen zur Förderung des IT-Sicherheitsbewusstseins („Awareness“) unter Einschluss des Fortbildungsangebots
- Sie entwerfen die IT-Sicherheitsnormen (Leitlinien, Richtlinien) und IT-Sicherheitskonzepte für das Justizressort und schreiben diese im Lichte aktueller Entwicklungen fort
- Sie vertreten die Justiz in justizinternen sowie ressort- und länderübergreifenden Abstimmungsgremien der IT-Sicherheit
- Sie üben im Rahmen gesetzlicher Zuweisung die Fachaufsicht auf dem Gebiet der IT-Sicherheit über die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) aus

Im Bereich des Datenschutzmanagements liegen in Ihrem Referat zudem die folgenden Zuständigkeiten:

- Durchführung von Datenschutzfolgeabschätzungen und die Erstellung von Mustern für Vorabkontrollen nach der EU-DSGVO (Datenschutzmanagement).

Was bringen Sie mit:

- Befähigung zum Richteramt mit Abschluss der Staatsexamina (bzw. 1. Juristische Prüfung) jeweils mindestens mit der Notenstufe „befriedigend“
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Justiz / öffentliche Verwaltung oder einer Tätigkeit in der Rechtsberatung
- gute Kenntnisse über die Funktionalität von IT-Systemen
- sehr gute Kenntnisse über die Organisation der Landesverwaltung und die Rolle der Justiz

Ihre Fähigkeiten:

- analytische Fähigkeit, im Bereich der IT-Sicherheit komplexe rechtliche und technische Sachverhalte zu durchdringen, praxisnahe Lösungen zu entwickeln und adressatengerecht kommunizieren zu können
- Bereitschaft zur vertieften Einarbeitung in neue Themenfelder auf dem Gebiet der IT-Sicherheit
- hervorragende konzeptionelle Fähigkeiten und Gestaltungsfähigkeit
- ausgeprägtes Verständnis für und Einfühlungsvermögen in Risiko- und Gefahrenlagen im Bereich der Informationstechnologie
- hohe Teamfähigkeit
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägte Kommunikationskompetenz, insbesondere auch mit Führungskräften der Justiz
- ausgeprägte Fähigkeit zur Konfliktlösung, Einfühlungsvermögen, Integrations- und Ausgleichsfähigkeit
- Eigeninitiative sowie Bereitschaft, interdisziplinär zu arbeiten
- hohe Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft
- Fähigkeit zur Entwicklung von Zielvorgaben und deren Umsetzung
- soziale- und interkulturelle Kompetenz

von Vorteil sind außerdem:

- Erfahrungen in der fachlichen Führung von Mitarbeitern
- Berufliche Erfahrungen mit Bezug zu Themen der IT-Sicherheit
- Vertiefte Kenntnisse moderner Sicherheitstechnologien und Sicherheitsarchitekturen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich des technischen Datenschutzes

Die fortdauernde Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zwecks Aufbaus und Vertiefung der für die eigene Aufgabenwahrnehmung notwendigen Qualifikationen rundet Ihr Profil ab.

Unsere Angebote:

- **Sicherer Arbeitsplatz** - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- **Attraktive Bezahlung** - Besoldung bis A 15 HBesG bei Vorliegen aller persönlichen bzw. laufbahnrechtlichen Voraussetzungen/ Eingruppierung bei Vorliegen aller tarifrechtlicher und persönlicher Voraussetzungen bis in die Entgeltgruppe 15 TV-H, Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistung
- **Flexibles Arbeiten** - gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexibles Arbeiten zwischen 6 Uhr und 20 Uhr
- **Homeoffice** - Mobiles Arbeiten grundsätzlich bis zu 50% möglich
- **Betriebliche Altersvorsorge** - zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte
- **Freie Fahrt mit Bus und Bahn** - landesweit gültiges Jobticket für freie Fahrt im ÖPNV – nicht nur für den Arbeitsweg
- **Personalentwicklung** - individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- **Gesundheitsmanagement und Familienservice** - Gesundheitsmanagement in Kooperation mit der MAS GmbH und dem PME Familienservice

Allgemeine Hinweise:

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden. Die IT-Stelle ist Trägerin des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für ausgeschriebene Stellen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung,

Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte über das e-Recruiting-Portal des Landes Hessen (stellen-suche.hessen.de) bis zu dem **15.08.2025** unter der Referenznummer **50927327** ein.

Für Rückfragen steht Ihnen der Vizepräsident der IT-Stelle, Herr Ehrmanntraut (06101/8009-2513) gerne zur Verfügung.

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte wird bei bereits im öffentlichen Dienst beschäftigten Personen erbeten.

Im Auftrag
gez. Koke